

## Die Trägervereine

**tima e.V.** ist Trägerin der Fachstelle eigenSinn - mädchen\*stärkende Gewaltprävention und der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen\* und Jungen\* - *Aufwind*.

Ziel der Arbeit ist es, der Abwertung und Gewalt gegen Mädchen\* entgegenzutreten, ihre Lebenssituation sichtbar zu machen, sie zu stärken und zu ermutigen.

Hirschauer Str. 1, 72070 Tübingen  
Infos: [www.tima-ev.de](http://www.tima-ev.de)

**PfunzKerle e.V.** fördert und initiiert Jungen- und Männerarbeit im Bereich von Erziehung, Bildung und Gesundheitspflege. PfunzKerle unterstützt Jungen und Männer in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit und auf ihrem Weg zur Selbstverantwortung und Selbstbestimmung.

Unter dem Holz 3 1 72072 Tübingen  
Infos: [www.pfunzkerle.org](http://www.pfunzkerle.org)

Die beiden Vereine arbeiten eng zusammen und führen gemeinsam Workshops zur Gewaltprävention an Schulen im Landkreis Tübingen durch.

## Anmeldung zur Fortbildung

### Leitung

Selma Frey (tima e.V.)  
Tom Sattler (PfunzKerle e.V.)

### Ort der Veranstaltung

Räumlichkeiten von PfunzKerle  
Unter dem Holz 3, 72070 Tübingen

### Anmeldung

tima e.V.  
E-Mail: [frey@tima-ev.de](mailto:frey@tima-ev.de)  
Tel.: 07071/763006

### Kosten: 540€

Nicht inbegriffen sind die Kosten für Unterkunft & Verpflegung. Die Teilnehmenden sorgen selbst für ihre Unterkunft. Wir sind gerne bei der Suche behilflich.

### Überweisung an

tima e.V.: KSK Tübingen  
IBAN: DE85 6415 0020 0000 8290 30  
BIC: SOLADES1TUB  
Stichwort: FB Herzklopfen 2025

# Herzklopfen

## Beziehungen ohne Gewalt

Prävention von Gewalt in jugendlichen Liebesbeziehungen



Eine praxisorientierte Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

**3 Blöcke**  
**Februar-Juli 2025**

**tima**  
[www.tima-ev.de](http://www.tima-ev.de)

**PFUNZKERLE**  
Fachstelle Jungen- und Männerarbeit Tübingen

## Zum Projekt

**Herzklopfen** - verliebt sein, erste intime Erfahrungen und eine vertrauensvolle Beziehung - viele Jugendliche wünschen sich das.

Die Realität der Jugendlichen sieht häufig anders aus: verschiedene Studie belegen, dass viele Jugendliche körperliche, psychische oder sexualisierte Gewalt, schon in ihren ersten "Liebes"-Beziehungen erleben.

Das geschlechtersensible Projekt *Herzklopfen* greift dieses Thema auf. Es richtet sich an Jugendliche ab ca. 14 Jahren in Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen.

### In den Workshops erarbeiten die Jugendlichen:

- Was "Respekt" in einer Liebesbeziehung bedeutet.
- Woran man Warnzeichen für Gewalt erkennt.
- Wo man Hilfe bekommt.
- Wie man Freund\*innen helfen kann.
- Wie man gut mit Konflikten in Beziehungen umgehen kann.

Das Projekt *Herzklopfen* wird von den Tübinger Vereinen tima und Pfunzkerle getragen und verfolgt einen geschlechtersensiblen Ansatz. Die beiden Fachstellen entwickelten das Konzept gemeinsam mit anderen Partner\*innenorganisationen im Rahmen eines EU-Projekts. Mittlerweile ist es deutschlandweit bekannt und wird in vielen Schulen und in Jugendgruppen umgesetzt.

Die Methoden sind jugendgerecht und aktivierend.

## Zur Fortbildung

Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus Schule, Schulsozialarbeit, Beratungsstellen, Jugendhilfe und Jugendarbeit, Frauen\*- und Kinderschutzarbeit, die...

... dieses praxiserprobte Konzept zur Prävention von Gewalt in jugendlichen Liebesbeziehungen kennenlernen wollen.

... selbst Workshops oder Unterrichtsveranstaltungen zur Prävention von Gewalt in jugendlichen Liebesbeziehungen durchführen wollen.

... Methoden erlernen wollen, die an der Lebenswelt der Jugendlichen ansetzen und die es ermöglichen, interaktiv und bestärkend zu diesem Thema zu arbeiten.

... ihr Wissen über das Thema vergrößern wollen.

### Inhalte der Fortbildung:

- Kennenlernen des Workshop-Konzepts
- Eigenes Erleben der Methoden
- Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsergebnissen
- Teilnehmende Beobachtung bei der Durchführung eines *Herzklopfen*-Workshops
- Durchführung eines eigenen Workshops mit (Video-)Dokumentation & anschließender supervisorischer Begleitung

## Aufbau der Fortbildung

### Block 1: 17.-19.02.2025

Montag: 11.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag: 9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch: 9.00 - 16.00 Uhr

- Forschungsergebnisse
- Konzept der Workshops
- Methodenselbsterfahrung

### Block 2: 28. + 29.04.2025

Montag: 8.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag: 8.00 - 16.00 Uhr

- Hospitation in einem Herzklopfen-Workshop an einer Schule in der Region Tübingen
- Reflexion der Beobachtungen

### Block 3: 21.- 23.07.2025

Montag: 11.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag: 9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch: 9.00 - 16.00 Uhr

- Präsentation der (Video-)Dokus
- Supervision eigener Workshop-Erfahrungen
- Diskussion offener Fragen